



CDU und SPD-Fraktionen im Rat der Stadt - 52062 Aachen

Herrn
Oberbürgermeister
Marcel Philipp
Rathaus
52058 Aachen

Geschäftsstellen

Verwaltungsgebäude Katschhof
Johannes-Paul-II.-Straße 1
52062 Aachen

CDU

Telefon 0241 / 432 -7211 und -7212
cdu.fraktion@mail.aachen.de
www.cdu-fraktion-aachen.de

SPD

Telefon 0241 / 432 -7215
spd.fraktion@mail.aachen.de
www.spd-aachen.de

CDU 18.036 / SPD AT 92/18

Aachen, den 28. September 2018

RATSANTRAG

Programm gegen Langzeitarbeitslosigkeit

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Fraktionen von CDU und SPD im Rat der Stadt Aachen beantragen im Rat der Stadt folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt Aachen beauftragt die Verwaltung Möglichkeiten der verstärkten Einbeziehung Langzeitarbeitsloser im Rahmen der regulären Stellenbesetzung zu prüfen. Dabei sollen keine neuen, kurzfristigen Stellen geschaffen werden, sondern heutige und zukünftig entstehende Vakanzen im Stellentableau besetzt werden, um eine dauerhafte Beschäftigungsperspektive zu erhalten. Die ab dem kommenden Jahr geltenden neuen Fördermöglichkeiten sollen mit einbezogen werden.

Begründung

Langzeitarbeitslose Menschen haben durch einen Bruch in ihrer Biografie geringe Chancen, auf dem ersten Arbeitsmarkt erfolgreich zu sein. Dabei entstehen diese Brüche oft durch plötzliche Erkrankungen, durch Kindererziehungszeiten oder weil Angehörige betreut wurden.

Die Stadt Aachen soll ein sozial- und arbeitsmarktpolitisches Zeichen setzen und aktiv mithelfen, Langzeitarbeitslosigkeit in unserer Stadt zu verringern und Bewerbern damit neue Hoffnung auf einen Perspektivwechsel und eine neue Lebensqualität eröffnet.

Die Bewerberinnen und Bewerber könnten unter anderem in den Bereichen Grünflächen, Friedhofsgrün und Stadtreinigung wertvolle Arbeit leisten. Auch der Erhalt und Ausbau des City-Service in den Bezirken, Hausmeisterhelfer beim Gebäudemanagement sowie Hilfskräfte in städtischen Kitas, die spülen, reinigen und sich um die Essensausgabe kümmern, können gut geeignete Aufgaben sein.

Derzeit wird ein Förderprogramm des Bundes erarbeitet, welches sehr hohe Zuschussquoten beim Beschäftigungsentgelt sowie eine intensive sozialpädagogische Betreuung und zahlreiche Fortbildungsmaßnahmen ermöglicht.

Neben einer fachlichen Beratung und Beschlussfassung im Personal- und Verwaltungsausschuss sowie in den zuständigen Betriebsausschüssen wird um einen Bericht im Ausschuss für Soziales, Integration und Demographie gebeten.

Mit freundlichen Grüßen

Harald Baal
Vorsitzender CDU-Fraktion

Michael Servos
Vorsitzender SPD-Fraktion

Elke Eschweiler
personalpol. Sprecherin
CDU-Fraktion

Daniela Parting
Vorsitzende Personal- und Verwaltungsausschuss
SPD-Fraktion

Hans Müller
sozialpol. Sprecher
CDU-Fraktion

Nathalie Hüllenkremer
sozialpol. Sprecherin
SPD-Fraktion